

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 77-78 (1972-1973)

Vorwort: Liebe Clubbrüder!
Autor: Boutellier, Roman

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe Clubbrüder!

Keine Angst, nicht die Aufzeichnungen des Aktivpräsidenten machen den vorliegenden Jahresbericht so dick und gewichtig, sondern einige Brosamen Erinnerung an unsere Expedition. Für uns Aktive war sie der Höhepunkt der letzten Clubjahre, sicher auch für einige Alte Herren, was sich allein schon in der Grösse der Spenden zeigte, die wir dankbar in Empfang nehmen durften.

Für die Daheimgebliebenen waren 1972 und auch 1973 eher Jahre der kleineren Feste. Ausnahmen waren einzig die beiden Rehschnitzelfrasse, zu denen uns Otto Coninx wieder einlud. Möge ihm Weidmanns Heil noch viele Jahre treu bleiben. Die übrigen Clubanlässe fielen unglücklicherweise, der Jahreszeit entsprechend, meistens in den Schnee oder ins Wasser. Doch zeigte die diesjährige Weihnachtskneip, dass wir hier, eindeutig über das Wellental hinaus, neuen Höhepunkten zustreben. Noch fehlten die Knochen zu den Rippli, doch fiel die Umstellung auf Rahm einigen älteren und jüngeren Herren nicht allzu schwer.

Nicht mehr dabei war leider Peter Müller. Peter studiert Psychologie und liess sich allzu leicht von uns abschrecken. Er konnte sich mit dem Trinker-Kapitalisten-Militaristen-Wind, der, von rechts kommend, in unseren Gefilden weht, nicht abfinden und verliess deshalb unsere Kreise, bevor er an Leib und Seele Schaden nahm.

Dafür fanden einige andere, offenbar etwas beherztere Leute den Mut, sich mit uns einzulassen. Nach einigen eintrittsarmen Jahren konnten wir gleich fünf Kandidaten aufnehmen:

- Stan Veprek (sprich Wepschek), Dr. chem., Zürich
- Martin Reinhard, dipl.chem., Meiringen
- Heini Frei, stud. masch.-ing., Zweidlen
- Martin Wild, stud. forsting., Wiesendangen
- Andreas Kühnis, Sinologe, Näfels. Er wird zukünftige Jahresberichte mit chinesischen Schriftzeichen bereichern.

Kandidatinnen konnten in den vergangenen Jahren wiederum nur indirekt in den Club aufgenommen werden: Peter Rüfenacht und Fredy Kölz heirateten. Man darf aber hoffen, dass die beiden in Zukunft trotzdem noch hie und da am Stamm oder sogar auf Touren anzutreffen sind.

Besteigungen wurden, wie das umfangreiche Tourenverzeichnis zeigt, sehr viele und auch äusserst schwierige gemacht. Beste Voraussetzung dazu bot uns die etwas stillere und «hintergründigere» Arbeit der Alten Herren, die uns Aktive aller Sorgen um Finanzen, Hütten und Administration entledigt.